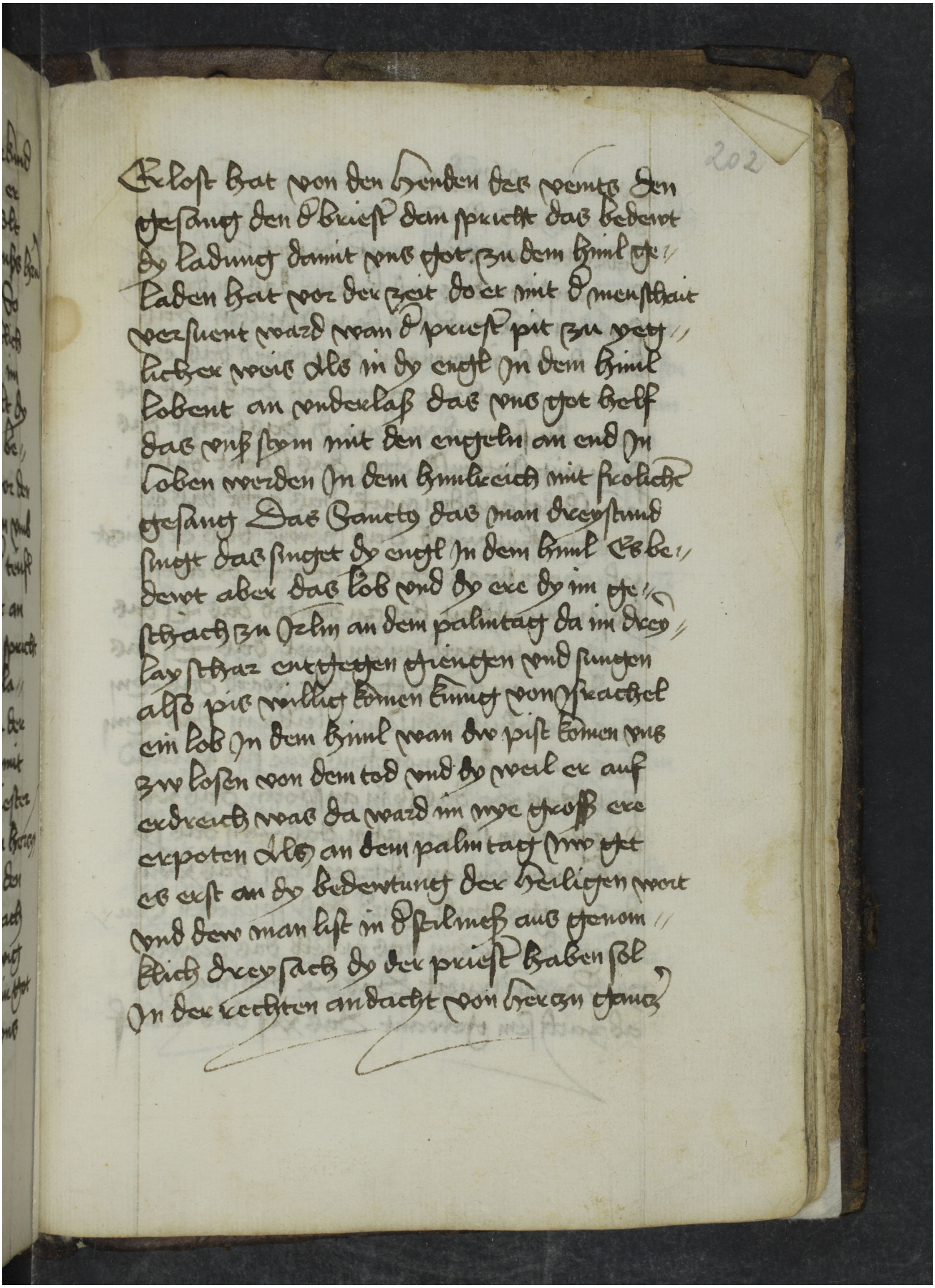
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



202

Erlost hat von den henden des vemts den
gesangk den obriest dem prewlt das bedewt
do ladung damit vns got zu dem himl ge-
laden hat vor der zeit do er mit d menschait
verswent wazd wan d priest pit zu vey-
lichter weis als in d engl in dem himl
lobent an vnderlaß das vns got helf
das wir sam mit den engeln an end in
loben werden in dem himlreich mit freolichr
gesangk Das Sanctus das man dreystund
singt das singet d engl in dem himl es be-
dewt aber das lob vnd d ere do im ge-
schach zu Jerlm an dem palmtag da im drey
lay schraz entgegen gienigen vnd sungen
also pis willkom komen kunig von israhel
ein lob in dem himl wan du pist komen vns
zu losen von dem tod vnd do weil er auf
erdreich was da wazd im wie gross ere
erpoten also an dem palmtag wie get
es erst an d bedeutung der heligen wort
vnd dew man list in d psalmes aus genom
blich drey sach do der priest haben sol
in der rechten andacht von herzen gemez